MEDIEN-INFORMATION INFORMATION AUX MÉDIAS INFORMAZIONE STAMPA



29. Oktober 2025

Das Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent gibt erste Acts bekannt

m4music Festival mit Stereo Luchs, Good Neighbours, Kayla Shyx und den Entdeckungen fürs Jahr 2026

Das m4music Festival des Migros-Kulturprozent bringt am 20. und 21. März 2026 den Puls der Popkultur nach Zürich. Ab heute sind die ersten Acts bekannt. Mit dabei sind der Zürcher Stereo Luchs, der nach zwei Jahren wieder auf die Bühne zurückkehrt, das britische Duo Good Neighbours, das mit seinem Welthit «Home» über 500 Millionen Streams erreichte, sowie die Berlinerin Kayla Shyx, die mit «Sad Girl Summer» den Soundtrack einer neuen Pop-Generation geschaffen hat. Dazu kommen Schweizer Acts wie Paxslim und Akryl, die im Ausland bereits grosse Erfolge feiern. m4music schafft auch 2026 wieder Raum für neue Stimmen und Entdeckungen und zeigt, wen man auf dem Radar haben sollte. Der Ticketverkauf startet heute um 11 Uhr.

Good Neighbours (UK) zählen zu den derzeit spannendsten neuen Acts Europas. Das Indie-Folk-Duo um Oli Fox und Scott Verrill stürmte mit seinem Hit «Home» die internationalen Charts (Top 30 in Grossbritannien, Top 20 in Australien und ein Einstieg in die Billboard Hot 100), sammelte über 500 Millionen Streams und ging auf TikTok viral. Unterstützt von Songwritern wie Justin Tranter (Imagine Dragons) und Produzent Dan Grech-Marguerat (Lana Del Rey) verbinden Good Neighbours grosse Melodien mit authentischer Emotion. Nach Auftritten am Glastonbury und einer Tour mit Mumford & Sons kommen sie nun erstmals ans m4music Festival. Die 23-jährige Wahl-Amsterdamerin Kayla Shyx (DE) wurde zunächst als Influencerin bekannt. Mit ihrem introspektiven Debütalbum «Sad Girl Summer» (2025) schaffte sie den Sprung ins Musikbusiness und direkt in die deutschen Top 10. In ihren melancholisch angehauchten Songs erzählt sie von Liebe, Erwachsenwerden und feministischer Selbstermächtigung.

Schweizer Talente mit internationaler Strahlkraft

Die Rückkehr von **Stereo Luchs** markiert eines der Highlights des Festivals. Nach zwei Jahren Pause steht der Zürcher Musiker wieder auf der Bühne. Der Träger des Schweizer Musikpreises 2025 ist neben seiner Solokarriere als Stereo Luchs auch als Songwriter tätig, schreibt neben Mundart auch auf Standarddeutsch und findet sich in den Credits diverser renommierter Artists. Zudem sorgte seine Zusammenarbeit mit dem deutschen Produktionsteam Kitschkrieg und dem Rapper Trettmann für internationales Aufsehen. Ebenfalls aus der Schweiz stammen **Akryl**, **Lone Assembly** und **Paxslim**. Die drei Acts sind dabei, den Status von Geheimtipps hinter sich zu lassen: Im Ausland feiern sie bereits erstaunliche Erfolge, in der Schweiz gelten sie aber noch als Entdeckungen. Akryl aus St. Gallen verbindet Indie-Pop und Folk zu einem eigenständigen Klangbild, das an europäische Songwriterinnen-



MEDIEN-INFORMATION INFORMATION AUX MÉDIAS INFORMAZIONE STAMPA



Traditionen erinnert. Das Genfer Quartett Lone Assembly bringt mit New Wave und Post-Punk einen düstereleganten Sound auf die Bühne, während Paxslim mit seiner Mischung aus Afro-Trap, Rap und melodischen Hooks globale Perspektiven in die Schweizer Musikszene trägt. Der Thurgauer arbeitet mit Grammy-Gewinner Kurtis McKenzie (The Arcade) zusammen, bekannt für Produktionen für Kendrick Lamar und Selena Gomez, und steht exemplarisch für eine neue Generation von Artists, die Schweiz und Welt selbstverständlich zusammendenken. Auch **Splendid**, neu gegründet von Mike Egger (Jeans for Jesus) und Levin Dennler (Hainan) aus Bern, mischen Mundart mit internationalem Pop-Appeal. Mit ihren gefeierten Songs samt Features mit Faber und Stereo Luchs auf ihrem soeben veröffentlichten Album bringen sie mitreissenden Dialekt-Pop nach Zürich.

Texte mit Tiefgang und Entdeckungen aus der m4music Demotape Clinic

Mehrere Acts der diesjährigen Ausgabe reflektieren in ihren Texten die Gegenwart. Ihre Musik reicht von gesellschaftlichen Perspektiven bis zu persönlichen, introspektiven Themen und macht so die Spannweite gegenwärtiger Popkultur sichtbar. **Marlo Grosshardt** (DE) schreibt provokant über die Welt, die ihn umgibt: über gesellschaftliche und persönliche Themen wie Liebe, Vergänglichkeit, Alltag, Kapitalismus, Arbeit und Politik. Der 24-jährige Hamburger, der derzeit mit einer fast durchgehend ausverkauften Tour unterwegs ist, verbindet in seinen kritischen Texten, verpackt in einem rauen Pop-Gewand, Romantik mit Dystopie, Resignation mit Aufbruch. Auch das burgenländische Trio **Lovehead** (AT) mit Anna, Leni und Mara setzt sich mit Themen auseinander, die viele ihrer Generation beschäftigen. Mit Songs wie «denkst du an mich» und «erdnussallergie» bringen sie feministische Perspektiven und jugendliche Energie in den Indie-Rock. Zudem kehren die letztjährigen Gewinner*innen der m4music **Demotape Clinic** zurück, diesmal mit einer eigenen Show. **Polarbæren** (Kategorie Out of Genre) und **Eckhart** (Kategorie Rock) präsentieren ihre neuen Projekte auf der Festivalbühne.

Bisher bestätigte Acts 2026

3YOONI (CH/BE)
Akryl (CH/SG)
Bricknasty (IE)
Charlize (DE)
Copycat (FR)
Cordoba78 (AT)
Eckhart (CH/VD)
ETO (CH/BE)
Fau\$tino & Manu913 (CH/SG)
glitchBABY (CH/BS)
Good Neighbours (UK)

Laurenz Nikolaus (AT) Lilac Attitude (CH/BS) Lone Assembly (CH/GE) Lovehead (AT)

Marlo Grosshardt (DE) Moictani (CH/VD) Monster Florence (UK)

Pablo & Guests (CH/LU)
Paxslim (CH, TG)

Paula Engels (DE)

Polarbæren (CH/ZH) X La Nefera (CH/BS)

Seulfa (CH/ZH) Splendid (CH/BE) Stereo Luchs (CH/ZH)

Weitere Acts werden Anfang 2026 bekannt gegeben.

Tickets im Vorverkauf

Grenzkontrolle (DE)

Kayla Shyx (DE)

m4music Festival 2 Day und I Day Tickets sind jetzt ab CHF 64.- erhältlich: www.m4music.ch/tickets



MEDIEN-INFORMATION INFORMATION AUX MÉDIAS INFORMAZIONE STAMPA



Über m4music

Jeden März eröffnet m4music die Festival-Saison und setzt das erste Highlight des Jahres: Am 20. und 21. März 2026 findet das Festival des Migros-Kulturprozent rund um den Zürcher Schiffbau statt. Auf fünf Bühnen erlebt man über 40 Shows mit upcoming internationalen und nationalen Acts. Die Conference als Austausch-Plattform und Katalysator für neue Ideen bietet spannende Expert Talks und die Demotape Clinic zeichnet aufstrebende Artists aus und fördert diese nachhaltig. Seit seiner Gründung 1998 steht das m4music Festival für das Entdecken neuer Künstler*innen und für den Austausch zwischen Szene und Publikum. Viele Acts, die hier auftraten, darunter Charli XCX, Trettmann, Sophie Hunger oder Black Sea Dahu, zählen heute zu den festen Grössen der internationalen Popkultur.

Kontakt

elliott AG
Sarah Baumgartner, +41 76 476 12 40, media@m4music.ch
Claudia Wintsch, +41 79 653 24 52, media@m4music.ch

Philipp Schnyder, Festivalleiter m4music, +41 79 631 15 05, philipp.schnyder@mgb.ch